

**Genehmigte über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Jahr 2014**

**Anlage**

lfd. Nr.	E-, Z-, INST- bzw. Inv.-Nr., Buchungsstelle/ Bezeichnung	Teil-haushalt	HH-Ansatz lt. Beschluss 04.03.2014	bis 26.05.14 gen.üpl./apl. Aufwen- dungen/Aus- zahlungen	vom 27.05.14 bis 22.08.14 gen. üpl./apl. Aufwendu- en/Auszahl- ungen	HH- Ansatz neu	Begründung	- EUR - Deckungsquelle zu Spalte 6 E-, Z-, INST- bzw. Inv.- Nr./Buchungsstelle/ Bezeichnung
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>Ergebnishaushalt</b>							
1	<b>Fraktionsgelder</b> 0-01-207 SPD-/Grüne-Fraktion (ab 26.08.2014) 111105 Fraktionen 4431080 Personalkosten/Honorare	1	0,00	0,00	7.052,00	7.052,00	Im Ergebnis der Kommunalwahlen am 25.05.2014 wurden für das HH-Jahr 2014 die den Fraktionen zur Verfügung stehenden HH-Mittel neu berechnet (gem. Nr. 5.2 der Richtlinie zur Finanzierung der Geschäftstätigkeit der Fraktionen des Stadtrates Plauen).	<b>6.016,00 EUR</b> 0-01-202 SPD-Fraktion 111105 Fraktionen 4431080 Personalkosten/ Honorare <b>1.036,00 EUR</b> 0-01-205 FDP-Fraktion 111105 Fraktionen 4431080 Personalkosten/ Honorare
2	<b>Finanzaufwendungen i. Z. m. Krediten</b> 0-20-101 FB-Leitung Finanzverwaltung 612001 Sonst. allg. Finanzverw. 4599010 Sonstige Finanzaufwen- dungen i. Z. m. Krediten	3	0	0,00	10.999,26	10.999,26	Vorfälligkeitsentschädigung für die anteilige Rückzahlung aus 2 Förderdarlehen der Sächs. Aufbaubank (SAB) <b>siehe Anlage 1</b>	0-20-101 FB-Leitung Finanzverwaltung 612001 Sonst. allg. Finanzver- waltung 4517000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute
3	<b>Baumpflegeleistungen</b> 0-20-202 Betriebswirtschaft 573008 Zuschuss GAV(soweit nicht als Zuschuss in and. Prod.) 4315097 Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. Zw. - GAV	3	1.564.917,00	30.000,00	3.847,94	1.598.764,94	Bei den bisher bereitgestellten überplanmäßigen Aufwendungen i. H. v. 30 TEUR handelt es sich um die einmalige Zahlung eines zusätzlichen Bewirtschaftungszuschusses an den VFC für die Bewirtschaftung des Vogtlandstadions (Beschluss Stadtrat am 03.06.20104). In Umsetzung der Festlegung, die Berufsfeuerwehr mit zusätzlichen Leistungen zu beauftragen, wurden durch diese im Jahr 2014 Baum- pflegeleistungen i. H. v. 23.707,94 EUR erbracht. Bei Beauftragung von Fremdfirmen wären dem Eigenbetrieb GAV Kosten i. H. v. 4.860 EUR entstanden. Durch die Leistungserbringung der Feuerwehr wird diese Zahlung an Dritte eingespart. Der Differenzbetrag i. H. v. 18.847,94 EUR wird dem EB GAV zur Verfügung gestellt. Abzüglich der für diesen Zweck bisher im geplanten Zuschuss an den EB GAV vorgesehenen Mittel i. H. v. 15.000 EUR sind noch weitere Mittel i. H. v. <b>3.847,94 EUR</b> erforderlich, die durch zusätzliche Einnahmen der Feuerwehr gedeckt werden.	2-50-501 Brandschutz 126000 Brandschutz 3321097 Erträge Leistungen für GAV

lfd. Nr.	E-, Z-, INST- bzw. Inv.-Nr., Buchungsstelle/ Bezeichnung	Teil-haushalt	HH-Ansatz lt. Beschluss 04.03.2014	bis 26.05.14 gen.üpl./apl. Aufwen- dungen/Aus- zahlungen	vom 27.05.14 bis 22.08.14 gen. üpl/apl. Aufwendung en/Auszahl ungen	HH- Ansatz neu	Begründung	Deckungsquelle zu Spalte 6 E-, Z-, INST- bzw. Inv.- Nr./Buchungsstelle/ Bezeichnung
1	2	3	4	5	6	7	8	9
4	<b>Mehrausgaben Wahlen</b> <u>1-30-304 Statistik/Wahlen</u> 121201 Wahlen Verschiedene Konten	5	0,00	0,00	106.480,00	106.480,00	In der Kostenstelle Wahlen sind in verschiedenen Haushaltspositionen überplanmäßige Kosten i. H. v. insgesamt 106.480 EUR entstanden, die zur Haushaltsplanung noch nicht veranschlagt werden konnten. <b>siehe Anlage 2</b>	<u>2-50-301 Bußgeldstelle</u> 122100 Verkehrsüberwachung/Allg. Polizeirecht <b>26.480 EUR</b> 3561021 Erträge Bußgelder – ruhender Verkehr <b>80.000 EUR</b> 3561023 Erträge Bußgelder - Überwachung Straßenverkehr
5	<b>Parketterneuerung OS Kemmler</b> <u>1-40-332 OS Kemmler</u> 215101 Oberschulen 4211011 Aufwendungen Unterhaltung Grdst. baul.Anl- AOD GAV	6	0,00	0,00	16.333,81	16.333,81	Geänderte Zuordnung (Ergebnishaushalt statt Investition) im Haushaltsvollzug 2014	<b>12-000012 Turnhalle und Aula Kemmler Oberschule</b> <u>1-40-332 OS Kemmler</u> 215101 Oberschulen 0960001 ZU Anlagen im Bau - Hochbau
6	<b>GTA OS Kemmler</b> <u>1-40-332 OS Kemmler</u> 215101 Oberschulen 4271055 Aufwendungen GTA 2. Abrechnungszeitraum	6	0,00	0,00	12.975,32	12.975,32	Bewilligte GTA Fördermittel (Bescheid v. 15.04.2014) ohne Eigenanteil	<u>1-40-332 OS Kemmler</u> 215101 Oberschulen 3141022 Zuweisg./ Zuschüsse GTA 2. Abrechnungszeitraum
7	<b>GTA OS Dr.-Chr.-Hufeland</b> <u>1-40-334 OS Dr.-Chr.-Hufeland</u> 215101 Oberschulen 4271055 Aufwendungen GTA 2. Abrechnungszeitraum/	6	7.191,00	0,00	7.360,02	14.551,05	Bewilligte GTA Fördermittel (Bescheid v. 15.04.2014 ) ohne Eigenanteil	<u>1-40-334 OS Dr.-Chr.- Hufeland</u> 215101 Oberschulen 3141022 Zuweisg./ Zuschüsse GTA 2. Abrechnungszeitraum
8	<b>INST000079 OS Rückert - Erneuerung Heizkessel/ Umstellung Gas</b> <u>1-40-331 OS Fr. Rückert</u> 215101 Oberschulen 4315097 Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. Zw. - GAV	6	72.000,00	0,00	20.200,00	92.200,00	Die ursprüngliche Kostenschätzung der Maßnahme belief sich auf 115.000 EUR brutto einschließlich Honorarkosten. Es war vorgesehen die Maßnahme mit Förderung zu realisieren. Fördermittel (Schulische Infrastruktur) konnten jedoch nicht beantragt werden, da die Kosten-Mindestgrenze i. H. v. 125 TEUR nicht erreicht wird. Ein Planungsfehler führte dann dazu, dass nur der Eigenanteil unter Berücksichtigung von Fördermitteln und nicht die tatsächlichen Gesamtausgaben eingestellt wurden.  Nach Konkretisierung der Planung und Verschieben noch sofort notwendiger Teilarbeiten (z.B. Erneuerung Druckhaltung, Demontage Tankanlage) ist jedoch die Bereitstellung von zusätzlichen Mitteln i. H. v. 20.200 EUR für die Erstellung des neuen Gashaanschlusses entsprechend des zwischenzeitlich vorliegenden Angebotes der Stadtwerke Erdgas zwingend erforderlich, um die Heizungsumstellung realisieren zu können. Die Maßnahme muss noch in diesem Jahr ausgeführt werden, da einer der beiden vorhandenen Kessel bereits defekt ist und außer Betrieb genommen wurde.	<b>INST000039 Zuschuss Kita Pffifikus (VS)</b> <u>1-40-102</u> <u>HH/Wirtschaftsverwaltung</u> 365201 Zuschüsse an freie Träger für Kitas 4315097 Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. Zw. - GAV

lfd. Nr.	E-, Z-, INST- bzw. Inv.-Nr., Buchungsstelle/ Bezeichnung	Teil-haushalt	HH-Ansatz lt. Beschluss 04.03.2014	bis 26.05.14 gen.üpl./apl. Aufwen- dungen/Aus- zahlungen	vom 27.05.14 bis 22.08.14 gen. üpl/apl. Aufwendu- ng/Auszahl- ungen	HH- Ansatz neu	Begründung	Deckungsquelle zu Spalte 6 E-, Z-, INST- bzw. Inv.- Nr./Buchungsstelle/ Bezeichnung
1	2	3	4	5	6	7	8	9
9	<b>Beschaffung Feuerwehrentechnik</b> <u>2-50-501 Brandschutz</u> 126000 Brandschutz 4253000 Aufwendungen Erwerb bewegl. Anlagevermögen <410€	7	73.400,00	0,00	8.000,00	81.400,00	Mögliche zusätzliche Anschaffung von Feuerwehrentechnik im Jahr 2014 aufgrund der Bereitstellung von zusätzlichen Fördermitteln durch das Landratsamt Vogtlandkreis – siehe auch Finanzhaushalt (Investitionen) <b>Einzelmaßnahmen siehe Anlage 3</b>	<b>4.000 EUR</b> <u>2-50-501 Brandschutz</u> 126000 Brandschutz 3142000 Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. Zw. <b>4.000 EUR</b> <b>16-000017 Digitale Empfangszentrale</b> <u>2-50-501 Brandschutz</u> 126000 Brandschutz 2111021 ZU SOPO f. Investive Schlüsselzuweisungen (Land)
10	<b>Restleistungen Plattenteich/ Hakenbach</b> <u>2-60-302 Stadt- und Umweltplanung</u> 554003 Kommunaler Naturschutz 4221050 Aufwendungen aus Ausgleichsabgabe Umwelt	8	95.000,00	0,00	12.616,77	107.616,77	Die Maßnahme „Begrünung Plattenteich Kauschwitz“ ist im HH-Plan 2014 mit 70.000 EUR veranschlagt. Im Rahmen der Umsetzung des Vorhabens ergaben sich Mehrkosten aus dem notwendigen Anpflanzen einer Hecke um das Gewässer, da an Stelle des sogenannten „Himmelsteiches“ (nur durch Regen und Drainage gespeist) ein unter Naturschutz gestelltes Biotop entstehen soll. Hierfür mussten zudem Weiden und Sträucher, die sich im Teich angesiedelt hatten, entfernt werden. Insgesamt belaufen sich die voraussichtlichen Kosten für das Vorhaben auf 107.616,77 EUR (somit zusätzlich 37.616,77 EUR). Die Deckung kann teilweise aus den in dieser Buchungsstelle mit veranschlagten Aufwendungen für den Hakenbach i. H. v. 25.000 EUR erfolgen (Verschieben in das Jahr 2015 unter Mitfinanzierung von Fördermitteln). Der <b>Differenzbetrag i. H. v. 12.616,77 EUR</b> soll aus Mitteln der Ausgleichsabgabe für Umwelt-Ersatzleistungen aus Vorjahren (ehemaliges Öko-Konto) finanziert werden.	<u>2-60-302 Stadt- und Umweltplanung</u> 554003 Kommunaler Naturschutz 3360010 Erträge Ausgleichsabgabe Umweltbereich (Zahlungseingang bis 2012 Verwahrbereich)
11	<u>2-60-302 Stadt- und Umweltplanung</u> 561000 Umweltschutz/Lokale Agenda 21 4271013 Aufwendungen Spezielle Zweckausgaben	8	5.000,00	0,00	6.000,00	11.000,00	Im Rahmen der Umsetzung des Vorhabens „Begrünung des Plattenteiches Kauschwitz“ ergaben sich Mehrkosten für die Entsorgung von widerrechtlich abgelagertem Müll in weit größerem Umfang als geplant .	<b>liquide Mittel</b>
12	<b>19E-000003 Gehweginstand- setzungen</b> <u>2-60-502 Tiefbau</u> 541000 Gemeindestraßen 4221000 Aufwendungen z. Unter- haltung d. sonst. unbewegl. Vermögens	8	160.000,00	0,00	36.000,00	196.000,00	Die Maßnahme „Gehweginstandsetzung Alte Jöbnitzer Straße – Gehweg Friedhof OT Kauschwitz“ wurden im Haushaltsplan 2014 aufgrund der Kostenschätzung Ausgaben i. H. v. 100 TEUR eingestellt – ohne Einsatz von Fördermitteln. Nach Kostenberechnung belaufen sich die Aufwendungen jedoch auf 136 TEUR. Ebenfalls 2014 wurden doch noch Zuschüsse i. H. v. 78 TEUR für das Vorhaben gewährt. Diese können als Deckung für die Mehrkosten eingesetzt werden.	<b>19E-000003 Gehweginstand- setzungen</b> <u>2-60-502 Tiefbau</u> 541000 Gemeindestraßen 3141000 Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. Zw. A1

lfd. Nr.	E-, Z-, INST- bzw. Inv.-Nr., Buchungsstelle/ Bezeichnung	Teil-haushalt	HH-Ansatz lt. Beschluss 04.03.2014	bis 26.05.14 gen.üpl./apl. Aufwen- dungen/Aus- zahlungen	vom 27.05.14 bis 22.08.14 gen. üpl/apl. Aufwendu- ng/Auszahlu- ngen	HH- Ansatz neu	Begründung	Deckungsquelle zu Spalte 6 E-, Z-, INST- bzw. Inv.- Nr./Buchungsstelle/ Bezeichnung												
1	2	3	4	5	6	7	8	9												
13	<u>2-60-502 Tiefbau</u> 541000 Gemeindestraßen 4311010 Rückzahlung von Zuwei- sungen u. Zuschüsse für lfd. Zw.	8	0,00	0,00	6.210,00	6.210,00	Für die Maßnahme „Wegesanie- rung aufgrund Überflutung von Bickelstr. bis „Am Galgenberg“ wurden im Rahmen des „Hochwas- serprogramms 2010“ Zuschüsse i. H. v. 154.580 EUR (2011) gewährt und durch die Stadt Plauen abgeru- fen. Nach Abschluss des Vorhabens ergaben sich geringere zuwendungs- fähige Kosten i. H. v. 6.900,51 EUR. Damit verringerten sich die Fördermittel bei einer 90%igen Förderung um den zurückzuzah- lenden Betrag i. H. v. 6.210 EUR, der außerplanmäßig bereitgestellt werden muss. Für diesen Rückerstattungsanspruch wird durch die Bewilligungsbe- hörde eine Zinszahlung i. H. v. 761,48 EUR in Rechnung gestellt (Buchungsstelle 2-60-502/541000/4599000 – Deckung auch aus Maßnahme 18Z-000068).	<b>18Z-000068 Gebiets-/ Energiekonzept EFRE</b> <u>2-60-303 Städtebauliche Sanierung und Entwicklung</u> 511108 Städtebauliche Sanierung und Entwicklung 4271000 Besondere Verwal- tungs- und Betriebsaufwen- dungen												
	<b>Finanzhaushalt</b>																			
14	<b>12-000005 Generalsanierung A.-Lindgren-Grundschule</b> <u>1-40-318 GS Astrid-Lindgren</u> 211101 Grundschulen 0960001 ZU Anlagen im Bau - Hochbau	6	0,00	0,00	5.877,23	5.877,23	2013 wurde die Vor- und Entwurfs- planung zur Beantragung der Fördermittel für die Sanierung der Astrid-Lindgren-Grundschule beauftragt. Die Finanzierung erfolgte aus Mitteln 2012 (HH-Rest 25.988,55 EUR) und aus Mitteln des Jahres 2013 (50.000 EUR). Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung war noch nicht bekannt, dass sich aufgrund einer neuen HOAI die Planungskosten erheblich erhöhen würden. Hierfür sind zusätzlich 5.877,23 EUR erforderlich. Die Beauftragung der Entwurfs- planung musste in voller Höhe erfolgen, um die Unterlagen für den Fördermittelantrag durch das Planungsbüro erarbeiten zu lassen. Erfahrungsgemäß dauert die Prüfung eines Förderantrages dieser Größen- ordnung länger als ein Jahr, so dass es notwendig ist, den Förderantrag so früh wie möglich zu stellen. Die Veranschlagung der Mittel für die Maßnahme ist im Planentwurf 2015 ff wie folgt vorgesehen: <table style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;"><b>2015</b></td> <td style="text-align: center;"><b>2016</b></td> <td style="text-align: center;"><b>2017</b></td> </tr> <tr> <td>Ausgaben</td> <td style="text-align: right;">40.000 EUR</td> <td style="text-align: right;">500.000 EUR</td> <td style="text-align: right;">2.750.000 EUR</td> </tr> <tr> <td>Fördermittel</td> <td style="text-align: right;">254.250 EUR</td> <td style="text-align: right;">1.237.500 EUR</td> <td></td> </tr> </table>		<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	Ausgaben	40.000 EUR	500.000 EUR	2.750.000 EUR	Fördermittel	254.250 EUR	1.237.500 EUR		<b>12-000046 Anbau Geräteraum BSZ Seminarstraße</b> <u>4-75-100 Gebäude- und Anlagenverwaltung</u> 111308 Gebäudemanagement 0960001 ZU Anlagen im Bau - Hochbau
	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>																	
Ausgaben	40.000 EUR	500.000 EUR	2.750.000 EUR																	
Fördermittel	254.250 EUR	1.237.500 EUR																		
15	<b>Beschaffung Feuerwehrentechnik (Investitionen siehe Anlage)</b> <u>2-50-501 Brandschutz</u> 126000 Brandschutz 0610001 ZU Fahrzeuge/ 0620001 ZU Maschinen, techn. Anl. u. Betriebsvorrichtungen/ 0740001 ZU Sonstige BGA	7	15.000,00	0,00	59.700,00	74.700,00	Mögliche zusätzliche Anschaffung von Feuerwehrentechnik aufgrund der Bereitstellung von zusätzli- chen Fördermitteln durch das Landratsamt Vogtlandkreis <b>Einzelmaßnahmen siehe Anlage 3</b>	<b>37.350 EUR</b> <b>Feuerwehrentechnik (Investitionen siehe Anlage)</b> <u>2-50-501 Brandschutz</u> 126000 Brandschutz 2112001 ZU SOPO f. empfangene Investitions- zuwendungen <b>22.350 EUR</b> <b>16-000017 Digitale Empfangszentrale</b> <u>2-50-501 Brandschutz</u> 126000 Brandschutz 2111021 ZU SOPO f. invest. Schlüsselzuweisungen												

lfd. Nr.	E-, Z-, INST- bzw. Inv.-Nr., Buchungsstelle/ Bezeichnung	Teil-haushalt	HH-Ansatz lt. Beschluss 04.03.2014	bis 26.05.14 gen.üpl./apl. Aufwen- dungen/Aus- zahlungen	vom 27.05.14 bis 22.08.14 gen. üpl/apl. Aufwendu- ng/Auszahl- ungen	HH- Ansatz neu	Begründung	Deckungsquelle zu Spalte 6 E-, Z-, INST- bzw. Inv.- Nr./Buchungsstelle/ Bezeichnung
1	2	3	4	5	6	7	8	9
16	<b>17-0000001 Ausbau Hammerpark zu Kinder- und Jugendzentrum</b> <u>2-60-502 Tiefbau</u> 551001 Unterhaltung/Bereitstellung Grün-/Parkanlagen, Spielplätze 0190001 ZU Sonstige unbebaute Grundstücke	8	0,00	0,00	14.000,00	14.000,00	Im Rahmen der Planung des Vorhabens „Ausbau Hammerpark zu Kinder- und Jugendzentrum“ wurden im Haushaltsplan 2014 Mittel für Tiefbau (SK 0961001) und Hochbau (SK 0960001) eingestellt. Nach Beendigung der Baumaßnahmen werden nun auch Kosten für Grunderwerb und Vermessung anfallen. Die dafür benötigten Mittel sollen außerplanmäßig aus den geplanten Mitteln für den Tiefbau zur Verfügung gestellt werden	<b>17-0000001 Ausbau Hammerpark zu Kinder- und Jugendzentrum</b> <u>2-60-502 Tiefbau</u> 551001 Unterhaltung/Bereitstellung Grün-/Parkanlagen, Spielplätze 0961001 ZU Anlagen im Bau - Tiefbau
17	<b>17-0000006 Sanierung Voliere Stadtpark</b> <u>2-60-502 Tiefbau</u> 551001 Unterhaltung/Bereitstellung Grün-/Parkanlagen, Spielplätze 0110001 ZU Grünflächen	8	0,00	0,00	9.000,00	9.000,00	Im Jahr 2013 waren für die Sanierung der Voliere im Stadtpark Mittel i. H. v. 20.000 EUR in den Haushaltsplan der Stadt eingestellt worden. Da sich trotz 2-maliger Ausschreibung keine Firma gefunden hatte, die die Sanierung übernehmen wollte, wurden die Mittel im Rahmen der Jahresrechnung in Abgang gestellt. Im Jahr 2014 soll durch die Vergabestelle in Zusammenarbeit mit einem Mitarbeiter des SB Kommunales Grün ein erneuter Versuch mit geringeren Aufwendungen unternommen werden.	Deckung aus liquiden Mitteln
18	<b>19-0000017 Haltepunkt Mitte</b> <u>2-60-502 Tiefbau</u> 542000 Kreisstraßen 0961001 Zu Anlagen im Bau – Tiefbau	8	677.294,00	3.474,41	10.483,04	691.251,45	Im Verlauf der Baumaßnahme „Haltepunkt Mitte“ lässt sich oftmals erst nach Vorliegen der Rechnung darüber entscheiden, ob die jeweils abgerechneten Arbeiten dem Aufwand oder der Investition zuzuordnen sind. Es kommt daher im Bauverlauf gehäuft zu Änderungen in der Zuordnung und damit zu Umverteilungen zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt.	<b>19E-000037 Haltepunkt Mitte (Beleuchtung, DB AG, LaSuV)</b> <u>2-60-502 Tiefbau</u> 542000 Kreisstraßen 4221000 Aufwendungen z. Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Vermögens
19	<b>19-0000052 Grunderwerb ILE</b> <u>2-60-502 Tiefbau</u> 541000 Gemeindestraßen 0910011 ZU Geleistete Anzahlungen auf Grundstücke	8	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	Aus dem Haushaltsplan des Jahres 2013 wurden insgesamt 28.285,11 EUR an Kosten für den Grunderwerb i. Z. m. der umfassenden Instandsetzung der Straße „Zum Burgteich“ OT Thiergarten eingesetzt. Nach Abschluss des III. Bauabschnittes und erfolgter Straßenschlussvermessung müssen nunmehr die Privatgrundstücke, die für den Bau der Straße in Anspruch genommen wurden, angekauft werden. Da ein Neueingriff vorliegt, muss der Ankauf zum aktuellen Bodenrichtwert der angrenzenden Grundstücke erfolgen (25 EUR/qm). Die Stadt trägt außerdem sämtliche Kosten für den Vollzug der Verträge (Notargebühren, Grundbuchkosten u.ä.). Nach erfolgtem Bau, der Schlussvermessung und den Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern ergab sich der Mehrbedarf.	<b>05-0000002 Erwerb von Grundstücken</b> <u>0-20-203 Liegenschaften</u> 111305 Liegenschaftsmanagement 0300001 ZU GuB Infrastrukturvermögen

lfd. Nr.	E-, Z-, INST- bzw. Inv.-Nr., Buchungsstelle/ Bezeichnung	Teil-haushalt	HH-Ansatz lt. Beschluss 04.03.2014	bis 26.05.14 gen.üpl./apl. Aufwen- dungen/Aus- zahlungen	vom 27.05.14 bis 22.08.14 gen. üpl/apl. Aufwendu- en/Auszahlu- ngen	HH- Ansatz neu	Begründung	Deckungsquelle zu Spalte 6 E-, Z-, INST- bzw. Inv.- Nr./Buchungsstelle/ Bezeichnung
1	2	3	4	5	6	7	8	9
20	<b>12-0000078 Zuschuss Schützenverein "Treffer" e.V.</b> <u>4-75-100 Gebäude- und Anlagenverwaltung</u> 424100 Sporthallen & Sportplätze	9	0,00	0,00	10.400,00	10.400,00	Wegen der Kündigung der Fernwärmeversorgung muss der Schützenverein eine neue Heizungsanlage installieren lassen. Gekündigt wurde, da die Fernwärmeversorgung des Klinikums in diesen Jahr abgetrennt wird, da sich diese eine eigene Dampferzeugung baut. Der Rücklauf der Fernwärme über den Treffer entfällt. Durch den Schützenverein „Treffer“ e.V. wird ein Förderantrag gestellt. Die Gesamtfinanzierung stellt sich wie folgt dar: 13.000 EUR Fördermittel 10.400 EUR Zuschuss Stadt <u>2.600 EUR Eigenanteil Verein</u> 26.000 EUR Gesamtkosten	<b>12-0000046 Anbau Geräteraum BSZ Seminarstraße</b> <u>4-75-100 Gebäude- und Anlagenverwaltung</u> 111308 Gebäudemanagement 0960001 ZU Anlagen im Bau - Hochbau

#### Ergebnishaushalt

THH 1	7.052,00
THH 3	14.847,20
THH 5	106.480,00
THH 6	56.869,15
THH 7	8.000,00
THH 8	60.826,77
<b>Gesamt</b>	<b>254.075,12</b>

#### Finanzhaushalt (Investitionen)

THH 6	5.877,23
THH 7	59.700,00
THH 8	48.483,04
THH 9	10.400,00
<b>Gesamt</b>	<b>124.460,27</b>